Wir sind am Schlusse unserer Betrachtungen. Als zusammenfassendes Ergebnis möge festgestellt werden:

Durch die einzelne Besitzform sind im großen Durchschnitt auch die natürlichen unveränderlichen Grundlagen der betreffenden Waldbwirtschaft bedingt, die bei einem Werturteil über die letztere entsprechend in Rechnung gestellt werden müssen. Weiter äußert sich der Einfluß der Besitzformen auf die Bewirtschaftung der Waldungen aber zweifellos in zahlreichen Fällen dahin, daß auch aus Gründen, die an und für sich behoben werden könnten, eine restlose Erfüllung der Aufgaben der Forstwirtschaft mehr oder weniger gehemmt erscheint.

Aber diese hemmenden Ursachen erwiesen sich doch vielfach als historisch und volkswirtschaftlich begründet und jedenfalls nur unter beträchtlichem Aufwand von geistiger und materieller Arbeit wie auch von finanziellen Opfern im Laufe längerer Zeiträume auf das nicht nur forstwirtschaftlich, sondern auch volkswirtschaftlich wünschenswerte Maß zurückdämmbar. Denn über dem Ziel vollkommener Forstwirtschaft steht naturgemäß das Ziel der höchstmöglichen Bedürfnisbefriedigung aus der gesamten Gütererzeugung auf der gegebenen Fläche.

IV. Kurze Nachrichten.

Deutsche Gesellschaft für angewandte Entomologie.

Die Deutsche Gesellschaft für angewandte Entomologie hält ihre VII. Mitgliederversammlung in diesem Jahre vom 30. Mai bis 1. Juni in München ab. Die beiden Hauptsitzungen finden am 31. Mai und 1. Juni von 9—13 Uhr in der Universität statt. In den Vorträgen soll am ersten Tag die Biologische Bekämpfung, am zweiten Tag die Chemische Bekämpfung behandelt werden. Für die Forstleute dürfte insbesondere das Referat über die bisherigen Ergebnisse der Flugzeugbekämpfung (Referenten: Geheimrat Escherich und Dr. Komaref) von Interesse sein. Alle Forstleute sind herzlichst eingeladen an der Versammlung teilzunehmen. Das Programm, sowie Teilnehmerkarten, sind von Herrn Priv.-Doz. Dr. E. Eidmann, Institut für angewandte Zoologie der Forstlichen Versuchsanstalt München, Amalienstraße 52, zu erhalten. Die Teilnehmerkarten berechtigen zum Besuch der Sitzungen und vermitteln ihrem Inhaber eine Reihe weiterer Vergünstigungen, die aus dem Programm ersichtlich sind.

Eidmann.